

**„Parlamentarismus in Forschung und Praxis:  
Hohe Häuser vor hohen Herausforderungen“  
Frühjahrsakademie vom 12. bis 19. März 2023 in Berlin**

Das Institut für Parlamentarismusforschung (IParl) wird im März kommenden Jahres seine erste Berliner Frühjahrsakademie zum Parlamentarismus veranstalten. Mit diesem Angebot möchte das IParl Nachwuchswissenschaftler/innen mit dem Schwerpunkt der Parlamentarismus-, Abgeordneten-, und Parteienforschung fördern.

Im Rahmen des einwöchigen Tagungsprogramms sollen Inhalte und Methoden der Parlamentarismusforschung praxisnah vermittelt werden. Neben einer Gesprächsrunde von Parlaments-praktikern/innen sowie Besuchen im Bundestag und Bundesrat erhalten alle Teilnehmenden im Rahmen eines „Wahlkreistages“ konkrete Einblicke in die Arbeit von Bundestagsabgeordneten. Darüber hinaus bieten ausgewiesene Parlamentarismuskenner Lerneinheiten zu folgenden Themenkomplexen an:

- **Repräsentation und Parlamentarismus Teil I: theoretische Grundlagen**  
(Prof. Dr. Suzanne S. Schüttemeyer)
- **Repräsentation und Parlamentarismus Teil II: empirische Forschungsmethoden**  
(Prof. Dr. Werner J. Patzelt)
- **Parlaments- und Verfassungsrecht in Deutschland und im Vergleich**  
(Thomas Hadamek, MinR, Deutscher Bundestag)
- **Parlamentarismus: Grundzüge seiner Geschichte**  
(Prof. Dr. Jörg-Detlef Kühne)
- **Parlamentarische Funktionen, Strukturen und Prozesse im internationalen Vergleich** (Dr. Michael Kolkmann)
- **Parlamente und Krisen**  
(PD Dr. Sven Siefken)

Nachwuchsforscher/innen erhalten darüber hinaus die Möglichkeit, ihre abgeschlossenen oder laufenden Forschungsarbeiten zu den genannten Themen einem interessierten und fachkundigen Publikum in Form eines 20-minütigen Vortrags vorzustellen.

**Für die Teilnahme bitten wir Sie Ihren Vortragsvorschlag mit einer kurzen Darlegung Ihrer Motivation, bisherigen Erfahrungen sowie Tätigkeiten im Bereich der Parlamentarismus-forschung bis zum 15. Dezember 2022 an [akademie@iparl.de](mailto:akademie@iparl.de) zu senden. 15 Teilnehmer/innen werden für die Tagung ausgewählt und bis zum 15. Januar 2023 über ihre Annahme informiert.**

Teilnahmegebühr: 200 Euro

In der Teilnahmegebühr sind die Kosten für Übernachtung, Frühstück und Mittagessen enthalten. Die Unterkunft in Einzelzimmern befindet sich am Tagungsort in der Europäischen Akademie Berlin. Reisekosten können nicht erstattet werden.